



HVBG

HVBG-Info 18/1991 vom 08.08.1991, S. 1566 - 1570, DOK 142.27/017-BSG

**Kein Kostenerstattungsanspruch des Rechtsanwalts bei Anhörung im  
Verwaltungsverfahren (§§ 63 Abs. 2, 24 SGB X) - BSG-Urteil vom  
12.12.1990 - 9a/9 RVs 13/89**

Kein Kostenerstattungsanspruch des Rechtsanwalts bei der Anhörung  
im Verwaltungsverfahren (§§ 63 Abs. 2, 24 SGB X;  
Art. 3 Abs. 1 GG);

hier: BSG-Urteil vom 12.12.1990 - 9a/9 RVs 13/89 -

Das BSG hat mit Urteil vom 12.12.1990 - 9a/9 RVs 13/89 - folgendes  
entschieden:

Leitsatz:

Die Aufwendungen für die Vertretung durch einen Rechtsanwalt bei  
der Anhörung im Verwaltungsverfahren (§ 24 SGB X) sind nicht zu  
erstatten (Ergänzung BSG vom 20.04.1983 - 5a RKn 1/82 zu BSGE 55,  
92 = SozR 1300 § 63 Nr. 1 = VB 122/83).

Orientierungssatz:

§ 63 SGB X ist weder durch eine Rechtsfortbildung noch durch eine  
verfassungskonforme Auslegung nach dem allgemeinen Gleichheitssatz  
(Art. 3 Abs. 1 GG) auf das Anhörungsverfahren anwendbar. Auch eine  
entsprechende Anwendung auf diese Fallgruppe scheidet aus.